

Die spielzeugfreie Kita als pädagogisches Konzept

Weniger ist mehr

Wir leben in einer Zeit des Überflusses – auch an Spielzeug. Oftmals ist es die Annahme, dass mehr Spielzeug auch mehr Förderung bedeutet. Doch in vielen pädagogischen Ansätzen zeigt sich: Weniger kann tatsächlich mehr sein.

Eine Überflutung mit Spielzeugen und Reizen kann die kreativen und sozialen Fähigkeiten von Kindern einschränken (*warum weniger mehr ist*). Die Reduktion auf das Nötigste fördert die Eigeninitiative, Kreativität und die sozialen Interaktionen der Kinder (*Fokus auf das Wesentliche*). Eine spielzeugfreie Kita kann auch als Einstieg in eine bewusste und nachhaltige Lebensführung dienen (*Nachhaltigkeit und Konsumkritik*). In einer spielzeugfreien Kita rückt die Interaktion zwischen den Kindern und den pädagogischen Mitarbeitern stärker in den Vordergrund (*Rolle der pädagogischen Mitarbeiter*).

Dieser Workshop zielt darauf ab, Erzieherinnen die theoretischen und praktischen Grundlagen einer spielzeugfreien Kita näherzubringen und Handlungsanleitungen für den Kita-Alltag zu geben.

Ziele des Workshops

- Grundlagen Verstehen: Ergründung der wissenschaftlichen und pädagogischen Grundlagen einer spielzeugfreien Kita.
- Konzeptentwicklung: Erstellung eines Konzeptes für die Umsetzung in der eigenen Kita.
- Kreativitätsförderung: Methoden kennenlernen, um Kreativität und soziale Interaktion spielzeugfrei zu fördern.
- Elternkommunikation: Strategien entwickeln, um Eltern über die Vorteile einer spielzeugfreien Kita zu informieren und einzubinden.
- Nachhaltigkeit: Überlegungen zur Implementierung einer nachhaltigen, ressourcenschonenden Pädagogik.
- Selbstreflexion: Die eigenen pädagogischen Ansätze kritisch reflektieren und den Mehrwert einer Reduzierung erkennen.

Mögliche Inhalte des Workshops

- Einführung in das Konzept der spielzeugfreien Kita.
- Studien und Forschungsergebnisse: Was sagen die Wissenschaften?
- Vorteile und Herausforderungen einer spielzeugfreien Kita.
- Praktische Übungen und Beispiele für den Kita-Alltag.
- Einbeziehung von Naturmaterialien und Außenräumen.
- Gesprächsführung und Argumentationshilfen für Elterngespräche.

Mögliche Inhalte des Workshops (Forts.)

- Implementierung eines nachhaltigen Konzeptes.
- Erfahrungsberichte von bereits spielzeugfreien Kitas.
- Tipps zur schrittweisen Umsetzung.
- Methoden zur Erfolgsmessung und Weiterentwicklung.

Methoden

- Fachlicher Input
- Moderation
- Kleingruppenarbeiten
- Bearbeitung individueller Anliegen
- Diskussion
- Erfahrungsaustausch

Zielgruppe

Pädagogische Mitarbeiter, Sozialarbeiter, Mitarbeiter der OGS

Hilfsmittel

Flipchart, Beamer, Moderations-/ Metaplanwand

Materialien

Präsentation/ Fotoprotokoll, Fortbildungsmaterialien

Zeitlicher Rahmen

6 Zeitstunden + Kaffee- u. Mittagspause
08:00 h bis 15:00 h o. 08:30 h bis 15:30 h o. 09:00 h bis 16:00 h

terminliche Verfügbarkeit & Angebot

[bitte hier anfragen](#)